

Schriftliche Anfrage betreffend stille SMS zur Lokalisierung von Mobiltelefonen

15.5381.01

Im Jahr 2014 ist die Zahl der durch den Basler Verfassungsschutz versandten heimlichen Ortungsimpulse via so genannter stiller SMS sprunghaft gestiegen. Dies besagt die Antwort des Schweizer Staatsschutzes auf eine parlamentarische Anfrage im Nationalrat.

1. Welche städtischen Behörden sind derzeit in der Lage stille SMS zur Lokalisierung von Mobiltelefonen zu senden?
2. Wie viele stille SMS wurden von den jeweiligen Behörden in Basel in den Jahren 2010 bis 2014 versandt? Bitte je Behörde pro Jahr einzeln auflisten und falls keine Statistik vorhanden, bitte Gesamtzahl stiller SMS pro Jahr angeben.
3. Wie viele Einzelpersonen und wie viele Ermittlungsverfahren waren in den letzten fünf Jahren durch das Versenden derartiger Ortungsimpulse betroffen und wie viele Betroffene sind hierüber nachträglich benachrichtigt worden? Bitte pro Jahr aufgeschlüsselt.
4. Welche Technik (Hardware und Software) wird von welcher Behörde zum Versand von stillen SMS verwendet?
5. Wurden stille SMS zur Lokalisierung von Mobiltelefonen, in den letzten fünf Jahren im Bereich politischer motivierter Kriminalität und bei Versammlungslagen angewandt?

Eric Weber